**Ein Almradler zur Gaudi für alle**

**Neue Bike Challenge Strecke auf die Aschinger Alm in Ebbs**

**Kufstein, 19.08.2020**

**Am 22. August 2020 erfolgt der offizielle Startschuss für die neue Bike Challenge Strecke auf die Aschinger Alm in Ebbs. Beim Gaudi Race auf die Aschinger Alm, organisiert vom URC Stöger Ebbs, wird die neue Messstrecke für Radsportbegeisterte offiziell eingeweiht. Die Region am Tor zu den Tiroler Alpen hat sich in den letzten Jahren zu einem Must Ride für Radsportler entwickelt. Auch 2020 wurden neue Routen zum weitläufigen und oft grenzüberschreitenden Streckennetz hinzugefügt.**

**Die neue Bike Challenge auf die Aschinger Alm: Wie schnell bist du?**

Mit der neuen Bike Challenge Strecke in Ebbs kann jeder sein eigenes Rennen auf die Aschinger Alm gestalten. Neben der Herausforderung in Sachen Geschwindigkeit bietet die Strecke topographisch etwas für jeden Geschmack. Start ist im Ebbser Ortszentrum gleich neben dem Gemeindeamt und führt über sanfte Almwiesen und zahnige Steigungen bis hinauf zur Aschinger Alm. Dort wird man mit einem Ausblick über Ebbs und die umliegende Bergkulisse sowie auf das Inntal und die Festung Kufstein belohnt, die man bei einer guten Alm-Jause so richtig genießen kann.

Wie funktionierts? Mittels einer App „[Bike Challenge Tirol](https://www.bikechallenge.tirol/)“ wird die Zeit gemessen und danach online verglichen. Die Messlatte liegt hoch, denn der Kufsteiner Radprofi Max Kuen hat mit 20:08 min eine knackige Zeit vorgelegt. Kette rechts und in die Pedale treten lautet die Devise für alle, die sich an sein Hinterrad heften möchten.

**Neue Strecken und Routenerweiterungen**

Das Kufsteinerland hat sich in den letzten Jahren einen Namen als eine der führenden Radregionen in Österreich gemacht. So fand 2018 die *UCI Straßenrad WM* im Kufsteinerland statt und 2019 war die Festungsstadt Start- und Zielort der ersten Etappe der *Tour of the Alps*. Nach wie vor bietet der Wadlbeißer *Great Ride* für die Kletterfreunde unter den Radlern eine spannende Alternative. Das Streckennetz wird ständig erweitert und so kommen 2020 die Pövenradrunde und die Anbindung Bad Härings an den Innradweg (via Glaurach nach Kirchbichl) dazu. Radfahrer erleben im Kufsteinerland grenzenloses Fahrvergnügen.

„Das Kufsteinerland bietet die ideale Topographie für Radsportler“, erzählt Georg Hörhager, Obmann des Tourismusverbands Kufsteinerland begeistert. „Jeder der gerne in die Pedale tritt, also ob E-Biker, Mountainbiker, Trekking oder Rennradfahrer, findet im Kufsteinerland herausfordernde Strecken und wunderschöne Routenführungen. Radfahren hat sich in den letzten Jahren zu einem touristischen Hype entwickelt und die Community wächst ständig. Mit den neuen Strecken positionieren wir uns erneut als eine der führenden Regionen im Tiroler Rad-Tourismus.“

Max Kuen, selbst Profi-Radler, bestätigt: „Das Kufsteinerland, meine Heimat, ist wohl der beste Ort zu trainieren. Hier kann ich einerseits meine Trainingseinheiten perfekt und einfach umsetzen, aber auch die Freude am Beruf behalten. Beim erklimmen der Höhenmeter hatte ich natürlich einen Heimvorteil. Ich bin gespannt, wie lange ich auf dem Bike Challenge Thron sitzen darf.“

**Ein Almradler für jeden**

Das Eröffnungsrennen auf die Aschingeralm startetet am 22. August um 14 Uhr beim Parkplatz gegenüber dem Gemeindeamt in Ebbs. Interessierte Teilnehmer können sich bis Freitag 21. August, bis 21 Uhr via RACERESULT (<https://my.raceresult.com/155401/?lang=de>) anmelden (Teilnahmekosten 15 Euro).

**Infobox – Daten zur Bike Challenge**

|  |  |
| --- | --- |
| *Distanz* | *5,5 km* |
| *Bergauf* | *491 hm* |
| *Ø Neigung* | *8,9 %* |
| *Startort* | *Ebbs 475 m* |
| *Zielort* | *Aschinger Alm 970 m (bei der Terasse hinter der Alm!!!)* |

*Kufsteinerland*

*Das Kufsteinerland ist das „Tor der Tiroler Alpen“: Als zugänglichster alpiner Lebensraum bietet die Region eine einzigartige Mischung aus Tradition und Moderne, Natur und Wellness, Kultur und Events sowie Sport und Kulinarik. Eingebettet in intakte Natur steht das Kufsteinerland für aktiven Urlaub, in dem trotzdem Raum für Erholung und Stille ist. Jung und Alt, Klein und Groß können gleichermaßen aus Urlaubsaktivitäten wählen, die noch lange in Erinnerung bleiben.*

*Weitere Informationen auf* [*www.kufstein.com*](http://www.kufstein.com)*.*

Mit freundlicher Understützung der:

**Pressekontakt:**

**Mag. Barbara Kaiser | PR / Kommunikation / Marketing**

**Tourismusverband Kufsteinerland**

Unterer Stadtplatz 11 | 6330 Kufstein

E [b.kaiser@kufstein.com](mailto:b.kaiser@kufstein.com)

T +43 5372 62207 21

M +43 664 88239944